



Stabile Konstruktion
+
FN-Kombisonde auf
kleinstem Raum
+
Gekapselter
Sensorkopf

ROHRSONDE FN1.5/90°

Für Schichtdickenmessungen in Bohrungen, Rohren und Nuten bieten wir unsere neuentwickelte Rohrsonde an.

Basierend auf unserer bewährten FN1.5/90°-Sonde wurde sowohl der Kopf als auch der Schaft völlig neu entwickelt. Diese Neugestaltung führte zu einer noch robusteren Sonde mit verbesserter Federung des Sondenkopfes.

Mit dieser neuen Rohrsonde sind auch Schichtdickenmessungen an schwer zugänglichen Stellen mit hoher Messgenauigkeit möglich.

Messbereich	0 – 1.500 µm
Messunsicherheit	
- bei Werkskalibrierung	± 3 µm oder 3% vom Messwert (der größere Wert gilt)
- bei Nullung	± (1 µm + 2% vom Messwert)
- bei Folienkalibrierung	± (1 µm + 1% vom Messwert)
Temperaturbereich	0 °C bis 60 °C
Maße	8 mm x 11 mm x 170 mm
Eintauchmaß	ca. 13 mm
Eintauchlänge	max. 165 mm
Kabellänge	1 m
Gewicht	ca. 87 g

Konzipiert als Kombinationssonde können Messungen sowohl auf Stahl/Eisen als auch auf NE-Metallen (z. B. Aluminium) durchgeführt werden. Der Messbereich beträgt wie bei unseren Standardsonden für beide Grundwerkstoffe 0 – 1.500 µm.

Durch die neuentwickelte, federnde Lagerung des Sensorkopfes wird eine sehr geringe Messunsicherheit und eine hohe Reproduzierbarkeit erreicht.

Besonderheiten:

- Neuartige, stabile Konstruktion von Sensorkopf und Federelement
- Neu entwickelter Sondenkopf aus einem Stück
- Vollständig gekapselter Sensorkopf für perfekten Schutz der empfindlichen Spulensysteme
- Modernes Design mit verchromtem Griff
- Federnde Sensorführung
- FN-Kombisonde auf kleinsten Raum